

Landschaftswandel: ein Projekt im Geographieunterricht mit Wiki-Technik



Lernziele

- Den Landschaftswandel im näheren Umfeld anhand historischer und aktueller Fotos analysieren und beschreiben können.
- Die landschaftlichen Veränderungen mit der Raumplanung (Zonenplan) verknüpfen können.
- Resultate in einem «Wikispace» der Öffentlichkeit zugänglich machen können.

Ausgangslage

Der Landschaftswandel äussert sich insbesondere in Siedlungsgebieten meist in der Zunahme von Gebäuden, Veränderung von Infrastruktureinrichtungen und Abnahme von landwirtschaftlichen Grünflächen. Gegenüberstellungen von historischen und aktuellen Fotos sind eine übliche Form, mit der diese Veränderungen im Geographieunterricht visualisiert werden

Ein Beispiel von der Kantonsschule Zürcher Unterland

Im Frühlingssemester 2009 suchten Schülerinnen und Schüler in je einer Ortschaft im Zürcher Unterland nach Spuren des Landschaftswandels. Als Anschauungsmaterial dienten:

- Historische Bilder aus Ortsmuseen und Publikationen, vereinzelt auch aus Webrecherchen
- Selbst vom exakt gleichen Standort aus aufgenommene, eigene Fotos
- Nutzungs- und Zonenpläne der jeweiligen Gemeinden
- Die Landeskarte der Schweiz, Massstab 1:25'000 zur Orientierung

Arbeitsauftrag

Die Aufgabenstellung umfasste:

- Den Standort des historischen Fotos zu rekonstruieren (Rückwärtseinschnitt, hintereinander liegende Objekte im Gelände), die Fotos wiederholen.
- Die Bilder in Bezug auf Veränderungen analysieren.
- Die Veränderungen in Bezug bringen mit der Zonenplanung der jeweiligen Gemeinde.
- Zur Verortung der Kamerastandpunkte und Veranschaulichung der Blickwinkel war GoogleMaps einzubinden.
- Pro Schülergruppe à zwei Personen waren zwei Fotostandorte zu bearbeiten.
- Das Material war auf einem gemeinsamen Wikispace zu installieren.

Was ist ein Wikispace und welches sind seine Vorteile?

Eine detaillierte Beschreibung und Hinweise zur Nutzung eines Wikispace (kurz „Wiki“) befindet sich auf SwissEduc hier:

<http://www.swisseduc.ch/ict-kompetenz/wikispaces/>

Von dieser Seite wird hier nur der Einleitungstext zitiert: *«Ein Wiki ist eine Sammlung von Webseiten, die von Internet-Usern online gelesen, erstellt und gemeinsam bearbeitet werden können. In Wikis werden alle Änderungen festgehalten, die von Benutzern auf den Wiki-Webseiten gespeichert werden. So können Vorgänge jederzeit wieder rückgängig gemacht werden. Im Web gibt es viele Wiki-Plattformen, die sich verschiedenen Themen widmen und auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der User ausgerichtet sind. Eine dieser Plattformen nennt sich Wikispaces.»*

Das Wiki wurde zunächst «privat» betrieben, damit auch Bilder verwendet werden konnten, für die wir keine Nutzungsrechte (siehe unten) hatten und damit Korrekturarbeiten erfolgen konnten, bevor das Wiki von Suchmaschinen indiziert wurde. Inzwischen ist es «öffentlich» geschaltet. Als «Unterrichtswiki» kann es kostenfrei und ohne eingeschaltete Werbung betrieben werden.

Die Hauptvorteile des Wiki zunächst als «Informationsablage», dann als Arbeitsmittel und schliesslich als Präsentationsform sind:

- Einfache Handhabung (keine html-Kenntnisse erforderlich)
- Dennoch erste Begegnung der Schülerinnen und Schüler mit einfachem «Web-Publishing»
- Papierloses Vorgehen; erleichtert z.B. die Korrekturarbeit der Lehrperson
- Schülergruppen sehen laufend, was die «Konkurrenz» macht => steigert Qualität
- Es können zum Beispiel GoogleMaps eingebunden werden. Damit konnte vermieden werden, Landeskarten zur Verortung einzubinden, was aus nutzungsrechtlichen Gründen nicht zulässig wäre.
- Attraktive Gestaltung
- Das Produkt kann sofort veröffentlicht werden.
- Das Wiki kann in nachfolgenden Jahren durch weitere Schülergruppen ergänzt werden; die Daten gehen nicht verloren.

Geringfügige Nachteile sind:

- Die Wikitechnik ermöglicht nicht «alles», was auf dem Internet möglich wäre. In der Praxis ist die Beschränkung auf das Wesentliche aber eher ein Segen.
- Sobald das Wiki öffentlich geschaltet wird, können keine Materialien gezeigt werden, die nutzungsrechtlich heikel sind (z.B. kommerziell hergestellte Luftbilder; fremde Fotos, die jünger als 70 Jahre sind).

Ein vorläufiges Ergebnis

Der aktuelle Stand des Wikis kann hier eingesehen werden:

<http://landschaftswandel.wikispaces.com/>

Es soll in den weiteren Schuljahren ergänzt werden. Rückmeldungen sind willkommen.

Neue Wikispaces können hier eröffnet werden:

<http://www.wikispaces.com/>

Juni 2009

Jürg Alean, Kantonsschule Zürcher Unterland